

Schlotterer auch 2018 weiter auf Erfolgskurs

4% Umsatzwachstum – 10% Wachstum im Export – weiterhin hohe Investitionen in Digitalisierungsmaßnahmen – Roboter SIGI für Versand

Die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH kann wie bereits in den vorangegangenen Jahren auch 2018 wirtschaftliche Erfolge verzeichnen: Mit einem Plus von 4% konnte Österreichs Marktführer für außenliegenden Sonnenschutz den Gesamtumsatz auf 72,7 Millionen Euro steigern (2017: 69,9 Millionen Euro). Im Export ist das Salzburger Unternehmen überproportional gewachsen. Der Mitarbeiterstand ist gegenüber 2017 um 30 Mitarbeiter auf 470 Mitarbeiter gestiegen. Insgesamt 4 Millionen Euro investierte Schlotterer 2018 unter anderem in den Ausbau hochtechnologisierter Produktionsanlagen, beispielsweise für die Fertigstellung der volldigitalisierten Rollladenproduktion. Ein Meilenstein ist die Inbetriebnahme des Roboters SIGI, der in der Versandabteilung zum Einsatz kommt. Trotz weiterer Automatisierung wird Schlotterer auch im heurigen Jahr seinen Personalstand um rund 42 Mitarbeiter aufstocken. So bleibt das Unternehmen weiterhin einer der wichtigsten Arbeitgeber im Tennengau.

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2018 brachte der Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH wieder ein Umsatzwachstum von rund 4%, sodass das Unternehmen insgesamt 72,7 Millionen Euro umsetzte (Umsatz 2017: 69,9 Millionen Euro), davon entfallen 18 Millionen Euro auf den Export. Hauptexportmarkt ist Deutschland, gefolgt von Ungarn. „2018 war für uns wieder ein sehr erfolgreiches Jahr. Wir konnten den Umsatz im Vergleich zum Vorjahr wiederum steigern und somit den Erfolgskurs von Schlotterer weiter fortsetzen. Im Export erzielten wir mit 10 % eine besonders hohe Wachstumssteigerung“, freut sich Schlotterer-Geschäftsführer DI Peter Gubisch.

Roboter SIGI – eine Investition mit Zukunft

Rund 4 Millionen Euro - dies entspricht 6% des Jahresumsatzes - investierte Schlotterer 2018 unter anderem in den Ausbau hochtechnologisierter Produktionsabläufe am Standort in Adnet. Mit diesem Betrag wurden hauptsächlich neue Produktionsanlagen und Werkzeuge angeschafft und die neue, volldigitalisierte und ergonomisch gestaltete Rollladen-Fertigung fertiggestellt. Somit können nun alle drei Produktgruppen von Schlotterer – Raffstoren, Rollläden und Insektenschutz- und Pollenschutzgitter auf vollständig digitalisierten, papierlosen Produktionsstraßen gefertigt werden. Die Inbetriebnahme von Roboter SIGI im Versand stellt einen weiteren Meilen-

stein dar. „Unsere Rollläden und Raffstoren wurden in den letzten Jahren nicht nur zahlreicher, sondern auch größer und damit schwerer. Die Belastung der Produktionsmitarbeiter, durch Tragen und Heben, nahm somit stark zu. Um eine langfristige Arbeitsentlastung zu schaffen und vor allem die Gesundheit unserer Mitarbeiter gewährleisten zu können, haben wir letztes Jahr unseren SIGI in Betrieb genommen“, erklärt Gubisch. Seit Sommer 2018 unterstützt der 6-achsige Roboter tatkräftig seine Kollegen in der Versandabteilung. SIGI übernimmt Hebe- und Sortiertätigkeiten von Paketen mit einem Gewicht bis zu 100 kg. Der Roboter sortiert automatisch die fertig verpackten Produkte und legt die Pakete, je nach Auftragsgröße, auf Förderbänder zur anschließenden Palettierung oder auf einen Versandwagen. Roboter SIGI hebt täglich bis zu 10 Tonnen Gewicht und entlastet die Mitarbeiter fast zu 100% von jeglichen schweren Hebetätigkeiten. Gubisch versichert: „Unsere Mitarbeiter erfreuen sich tagtäglich an ihrem neuen starken Kollegen SIGI. Das war sicher eine der besten Investitionen, die wir im Bereich Mitarbeiterförderung in jüngster Zeit getätigt haben.“

Erfolgsgaranten Hightech und Digitalisierung

Seit 2011 investierte die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH insgesamt rund 46 Millionen Euro in den Standort in Adnet, dies entspricht fast 10% des Umsatzes in dieser Periode. Österreichs führender Hersteller von außenliegenden Sonnenschutzlösungen setzt schon lange auf einen hohen Digitalisierungsgrad in der Produktion und eine durchgängige digitale Vernetzung des gesamten Unternehmens. Durch diese Investitionen ist Schlotterer heute ein Hightech-Unternehmen mit modernsten Maschinen und Fertigungsstraßen und einer weit fortgeschrittenen Digitalisierung. „So wurde 2018 nicht nur die digitalisierte und hoch automatisierte Rollladenfertigung erfolgreich umgesetzt, sondern auch die Digitalisierung der internen Logistik, das sogenannte Projekt „Rennstrecke Logistik“ in Angriff genommen“, berichtet Gubisch. Langfristig ist geplant, die Digitalisierung des Unternehmens kontinuierlich auszubauen. „Wir binden unsere Mitarbeiter aktiv in die Entwicklung der digitalen Prozesse und die damit verbundenen neuen Fertigungsstraßen ein. Wir können dadurch interessante und abwechslungsreiche Arbeitsbereiche bieten, für die wir weiterhin gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter suchen“, so Gubisch. Sonnenschutz- und Insektenschutzsysteme sind mittlerweile hochkomplexe Produkte, sie werden in mehreren tausend Varianten hergestellt. Für eine effiziente, fehlerfreie und konkurrenzfähige Produktion bedarf es nicht nur einer digitalisierten Fertigung mit modernsten Abläufen und vollautomatischen Produktionsmaschinen, sondern auch hochqualifizierter Mitarbeiter.

Webshop ermöglicht schnelle und effiziente Auftragsabwicklung

Ein weiteres Beispiel für die fortschreitende Digitalisierung, die Garant für die Schlotterer Entwicklung vom einfachen Produktionsbetrieb zum Hightech-Unternehmen ist, zeigt die bereits 2017 getätigte Einführung des Webshops, mit der mittlerweile 60% der gesamten Kundenaufträge vollautomatisch über den modernen Schlotterer-Webshop abgewickelt werden können. Dadurch entfallen bei der Auftragsbearbeitung mögliche Übertragungsfehler und die Auftragsabwicklung ist schneller und effizienter. Die Vernetzung beginnt seither bereits beim Händler. Der userfreundliche Webshop bietet einen übersichtlichen und fehlerfreien Konfigurations- und Bestellprozess. Produktvarianten können beliebig modifiziert und durchkalkuliert werden, auch wesentliche Informationen wie Bestellstatus und Lieferzeitpunkt sind im Webshop abrufbar. Damit bietet der Sonnenschutzspezialist seinen Fachhändlern höchste Flexibilität und Transparenz im Verkaufsprozess.

Neueinstellung von 42 Mitarbeitern geplant

Dank der positiven Unternehmensentwicklung konnte die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH den Mitarbeiterstand im Vergleich zu 2017 um 30 Personen erhöhen. In der Hochsaison hatte das Unternehmen, einschließlich Ferialarbeiter, über 490 Mitarbeiter. Im Jahresdurchschnitt 2018 liegt der Mitarbeiterstand bei 470 Personen und macht den Sonnenschutzhersteller so zu einem der größten Arbeitgeber im Salzburger Tennengau. 2019 plant Schlotterer sein Personal mit weiteren 42 Mitarbeitern zu verstärken. Zudem wird das innovative Unternehmen drei Lehrlinge aufnehmen, die als Sonnenschutztechniker ausgebildet werden. „2018 haben wir aufgrund der Wachstumsprognosen vor allem im Vertrieb und in der Technik unser Team massiv aufgestockt. Derzeit bilden wir acht Lehrlinge in unserem Betrieb aus. Wir freuen uns, dass sich auch Mädchen für diesen Beruf interessieren und sind stolz, aktuell drei weibliche Lehrlinge bei uns in Ausbildung zu haben“, erklärt Geschäftsführer Wolfgang Neutatz. Nach erfolgreichem Lehr-Abschluss wurden bisher alle jungen Fachkräfte von Schlotterer übernommen.

Das Gewinnen und dauerhafte Halten von Mitarbeitern wird immer wichtiger: „Wir verstehen uns als attraktiver Arbeitgeber und wollen unseren Mitarbeitern das bestmögliche Arbeitsumfeld bieten. Dazu gehören moderne, ergonomische Arbeitsplätze, zahlreiche Benefits und die Beteiligung jedes einzelnen Mitarbeiters am Unternehmenserfolg“, so Neutatz.

Digitale Wartung und Störbehebung mittels „i-maintenance“ Für 2019 sind umfangreiche Investitionen unter dem Stichwort „i-maintenance“ geplant, um die Digitalisierung der klassischen Instandhaltung und die Transformation in die voll automatisierte Welt weiter voranzutreiben. „Im Zuge dieses Projekts, wird eine eigene Instandhaltungssoftware, die direkt mit unserem ERP-System verflochten ist, künftig sämtliche Störfälle, erforderliche Wartungen, Reinigungsarbeiten und das Ersatzteilmanagement abbilden und in Echtzeit digital abhandeln“, beschreibt Neutatz die Vorteile der „Instandhaltung 4.0“.

Neuer Vorbaurolladen für noch mehr Produktvarianten

Im März 2019 wird der von Schlotterer neu entwickelte Vorbaurolladen am Markt eingeführt. Durch das neue effiziente Baukastensystem kann die Anzahl der Produktvarianten deutlich erhöht werden. Ziel der Modernisierung ist es, die unterschiedlichen Anforderungen der Kunden künftig noch besser bedienen und abdecken zu können.

Das neue BLINOS ROLLO – noch mehr Einsatzmöglichkeiten

Im Mai 2019 kommt das neuen BLINOS ROLLO auf den Markt. Vorgestellt wird die für Mieter ideale Sonnenschutzlösung auf der Messe Bauen und Wohnen in Salzburg. Die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH bietet mit dem neuen BLINOS ROLLO eine Weiterentwicklung des einzigartigen Außenrollos zur bohr- und schraubenlosen Montage. Es ist künftig bis zu einer maximalen Breite von 200 cm und einer maximalen Höhe von 240 cm für 75% aller Fenster und Türen einsetzbar und braucht dafür fast keinen Platz. Das kompakte System wird mittels patentierter Klemmvorrichtung wind- und wetterfest am Fensterrahmen montiert – Fenster und Fassade bleiben dabei unbeschädigt. Das kunststoffummantelte Fiberglasgewebe des Rollos reduziert den Wärmeeintrag um 90%, lässt dennoch viel Tageslicht in den Raum, ermöglicht eine gute Durchsicht nach draußen und kann zudem kann auch mit Insektenschutz kombiniert werden.

Ausblick 2019 - Bedeutung von Sonnenschutz steigt

Intelligente Sonnenschutzsysteme, die eine Überwärmung des Raumklimas sowie unangenehme Blendung vermeiden und gleichzeitig gute Durchsicht nach draußen gewähren, gewinnen zunehmend an Bedeutung. Schlotterer rechnet daher mit einem weiteren Wachstum auf diesem Sektor. Ein Grund für die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH zuversichtlich in das neue Geschäftsjahr zu starten: „Für 2019 rechnen wir mit einem Umsatzwachstum von 6 Millionen Euro, was einem Umsatzplus von gut 8% entspricht. Der geplante Gesamtumsatz über alle Produktsparten liegt bei 79 Millionen Euro“, prognostiziert Neutatz.

Über Schlotterer

Die Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH ist Österreichs Marktführer für außenliegenden Sonnenschutz. Am Standort Adnet (Salzburg) produzieren 470 Mitarbeiter Sonnenschutz, Insektenschutz- und Pollenschutzelemente in mehreren tausend Varianten und in mehr als 200 verschiedenen Farben. Die Produktpalette umfasst Rollläden, Raffstoren, das BLINOS ROLLO und Insektenschutz- und Pollenschutzgitter. Alle Produkte werden von Schlotterer selbst entwickelt. Sie sind im Sonnenschutzfachhandel und bei namhaften Fensterherstellern erhältlich.

Bildmaterial:

Zum Download unter: <https://plenos.at/de/news-presse/pressemeldungen/>



„Der Bedarf an intelligenten Sonnenschutzsystemen ist anhaltend hoch bleibt Schlussendlich haben wir unsere Prognosen wieder übertroffen und konnten ein Umsatzwachstum um 4% auf 72,7 Millionen Euro verbuchen“, freuen sich die beiden Geschäftsführer der Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH, DI Peter Gubisch (li.) und Wolfgang Neutatz (re.).

(Bild: Schlotterer/Andreas Hauch)



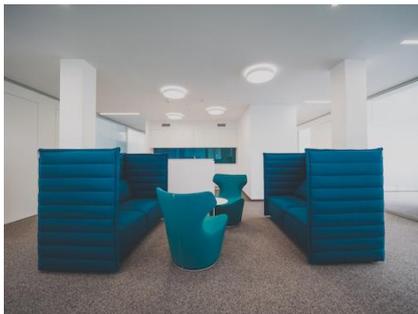
Seit 2011 wurden insgesamt 46 Millionen Euro in den Standort Adnet investiert: „Durch diese Investitionen hat sich Schlotterer zu einem Hightech-Unternehmen mit modernsten Fertigungsstraßen und einer weit fortgeschrittenen Digitalisierung entwickelt“, so Gubisch.

(Bild: Schlotterer)



2017 wurde das Verwaltungsgebäude um ein zusätzliches Stockwerk in Form einer Pfosten-Riegel-Konstruktion aus Aluminium und Glas ergänzt.

(Bild: Schlotterer)



In den Innenräumen wurden moderne Bürokonzepte umgesetzt. Dazu zählen u.a. sogenannte Begegnungszonen, in denen Platz für den informellen und lockeren Austausch zwischen den Mitarbeitern sein soll.

(Bild: Schlotterer)



Schlotterer bildet derzeit acht Jugendliche zu SonnenschutztechnikerInnen aus. 2019 sollen drei weitere Lehrlinge dazukommen.

(Bild: Schlotterer)



„Die Sonnenschutztechnikerlehre ist ebenso spannend wie abwechslungsreich“, weiß Geschäftsführer Wolfgang Neutatz.

(Bild: Schlotterer)



Roboter SIGI bei der Arbeit. Er entlastet die Mitarbeiter im Versand indem er Hebe- und Sortiertätigkeiten von Paketen mit einem Gewicht bis zu 100 kg übernimmt.

(Bild: Schlotterer)



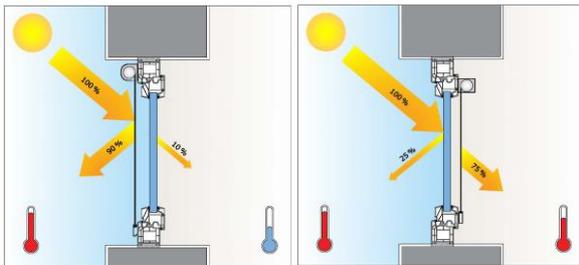
Das außenliegende BLINOS ROLLO von Schlotterer ist die ideale Sonnenschutzlösung für Mieter. Die Montage erfolgt mittels einer patentierten Klemmvorrichtung – ganz ohne Schrauben und somit ohne Beschädigung von Fenster oder Fassade. Sein Fiberglasgewebe reduziert den Wärmeeintrag um 90%, lässt dennoch viel Tageslicht in den Raum und ermöglicht gute Durchsicht nach draußen.

(Bild: Schlotterer)



Das BLINOS ROLLO wird mittels patentierter Klemmvorrichtung wind- und wetterfest am Fensterrahmen montiert – Fenster und Fassade bleiben dabei unbeschädigt.

(Bild: Schlotterer)



Der unübersehbare Vorteil eines Außenrollos (Bild links) gegenüber einem Innenrollo (Bild rechts): Mit einem Außenrollo gelangt nur etwa 10% der Sonneneinstrahlung und damit Wärme in den Raum. Ein Innenrollo hingegen lässt ca. 75% der Sonneneinstrahlung und damit ein Vielfaches der Wärme in den Raum.

(Grafiken: Schlotterer)



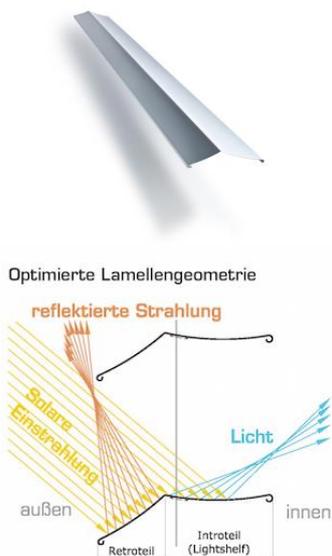
Alle drei Produktgruppen von Schlotterer – Raffstoren, Insektenschutz und Rollläden – werden nun auf vollständig digitalisierten, papierlosen Produktionsstraßen gefertigt.

(Bild: Schlotterer)



Der intelligente Tageslichttraffstore von Schlotterer vereint Hitzeschutz, Blendschutz, Tageslichtnutzung und Durchsicht. Konventionelle Sonnenschutzsysteme verdunkeln die Räume, das Tageslicht wird ausgesperrt. Der Tageslichttraffstore RETROLux sorgt hingegen für einen tageslichtdurchfluteten Raum mit blendfreier Durchsicht nach draußen.

(Grafik: Schlotterer)



Die RETROLux-Lamelle besteht aus zwei Teilstücken: Der außenliegende Teil reflektiert die direkten Sonnenstrahlen zurück in den Himmel und lässt die Hitze gar nicht erst an die Fensterscheibe heran. Das nach innen orientierte Segment hingegen lenkt das Tageslicht blendfrei über die Decke tief in den Raum.

(Bild: Schlotterer)

Schlotterer entwickelt seine Produkte selbst. 16 Mitarbeiter arbeiten in der hausinternen Forschungs- und Entwicklungsabteilung an neuen, intelligenten Sonnenschutzsystemen.

(Bild: Schlotterer / Andreas Hauch)



„Für 2019 rechnen wir mit einem Umsatzwachstum von 6 Millionen Euro, was einem Umsatzplus von gut 8% entspricht. Der geplante Gesamtumsatz über alle Produktparten liegt bei 79 Millionen Euro“, prognostiziert Peter Gubisch.

(Bild: Schlotterer / Andreas Hauch)



Das Team um Schlotterer zählte 2018 bereits 470 Mitarbeiter und macht den Sonnenschutzhersteller so zu einem der größten Arbeitgeber im Tennengau. 2019 plant Schlotterer das Unternehmen mit weiteren 42 Mitarbeitern zu verstärken. „Wie schon 2018 wollen wir den Produktionsbereich weiter ausbauen, zudem suchen wir Mitarbeiter für Technik und Vertrieb in Deutschland“, kündigt Neutatz an.

(Bild: Schlotterer / Andreas Hauch)

Veröffentlichung bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Kontakt

Schlotterer Sonnenschutz Systeme GmbH
DI Peter Gubisch
Geschäftsführer
Seefeldmühle 67 b
5421 Adnet
Tel.: +43 (0)6245 85591-601
Fax: +43 (0)6245 85591-9100
office@schlotterer.at

Pressekontakt

Plenos – Agentur für Kommunikation
Mag. Ursula Wirth
Mag. Ursula Maier
Paracelsusstraße 4
5020 Salzburg
Tel.: +43 662 620242-14
ursula.wirth@plenos.at
ursula.maier@plenos.at